

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 224/2013
Informationsvorlage		
Bauen und Gebäudemanagement	öffentlich	☒
Kopp, Stephan	nicht öffentlich	☐
Gremium: Sportausschuss	TOP-NR: 5	Datum: 08.10.2013
Bericht über Großprojekte hier: Sportanlage "Auf dem Pfennig"		
Finanzielle Auswirkungen Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich:		
☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:

Auf Wunsch der Politik berichtet die Verwaltung in den zuständigen Ausschüssen über den Sachstand von Großprojekten, in diesem Fall über die neue Sportanlage „Auf dem Pfennig“.

Kostensituation:

Beim Insolvenzverwalter sind Forderungen gegen die Firma Sieg in Höhe von netto 538.882,11 € angemeldet worden. Vom Amtsgericht Essen wurde ein Auszug aus der Insolvenztabelle zugeschickt, in der alle Forderungen der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mit dem nachfolgenden Hinweis bewertet wurden: „Vorläufig bestritten in voller Höhe vom Verwalter.“ Nach Rücksprache mit der Rechtsabteilung ist es zum jetzigen Zeitpunkt nicht sinnvoll gegen die vorläufige Einstufung Rechtsmittel einzulegen, sondern die abschließende Einstufung ist abzuwarten und dann entsprechend zu reagieren. Darüber hinaus wurde die Auszahlung der Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von brutto 77.889,70 € bei der Versicherung beantragt. Hier liegt eine Rückmeldung der Versicherung vor, mit der Aufforderung weitere Unterlagen nachzureichen. Die Antwort an die Versicherung wird zurzeit vorbereitet.

Nach derzeitigem Kenntnistand hat die Insolvenz der Firma Sieg bisher bereits Kosten in Höhe von ca. netto 270.000 € verursacht. Darüber hinaus stehen noch Kosten für die Mängelbeseitigung in Höhe von ca. 195.000 € im Raum, die möglicherweise nicht in voller Höhe anfallen werden. Es muss jedoch ein Großteil dieser Kosten bis zu einer abschließenden Lösung berücksichtigt werden (z. T. können die bestehenden Mängel über Ausgleichszahlungen abgegolten werden, wenn es sich um Ansprüche Dritter handelt). Zum Zustand der Tennisplätze wurde mit dem MTHC vereinbart, dass zum Ende der Saison eine Begehung durchgeführt wird und anschließend eine Vereinbarung über die weitere Vorgehensweise zwischen der Stadt und dem MTHC abgeschlossen wird.

Die beiden zuletzt durchgeführten Ausschreibungen haben Ergebnisse gebracht, die im kalkulierten Rahmen liegen. Das letzte Kostenrisiko besteht aktuell noch für das Leichtathletikgebäude, über das später noch berichtet wird.

Zeitplanung:

Die Arbeiten der Linksabbiegespur wurden größtenteils in den Sommerferien durchgeführt, so dass zum Schulbeginn nach den Sommerferien der neu angelegte Rad- und Gehweg genutzt werden konnte. Derzeit werden noch Restarbeiten ausgeführt, die im Oktober abgeschlossen sein werden.

Die restlichen Erschließungsarbeiten (Parkplätze, Wegebau, Stehstufenanlage, Anbindung Werferanlage zum Sportplatz HHG, Fertigstellung der Werferanlage und des Bolzplatzes sowie Anlegung der Ausgleichsflächen und Bepflanzung) haben Mitte August begonnen und werden Ende dieses Jahres abgeschlossen. Ob die Bepflanzungen tatsächlich Ende des Jahres abgeschlossen sein werden ist jedoch stark witterungsabhängig, so dass sich hier noch zeitliche Verschiebungen ergeben könnten, die jedoch die Nutzung, bis auf den Bolzplatz, nicht beeinträchtigen.

Einer der beiden neuen Fußballplätze ist seit Beginn der Sommerferien offiziell für den Trainingsbetrieb freigegeben. Die Inbetriebnahme des gesamten Fußballbereiches inkl. Funktionsgebäude und Freigabe auch für den Spielbetrieb ist für Mitte November geplant. Bei der Erstellung der Kunstrasenfußballplätze im November 2012 war es aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht möglich die gesamte Menge an Sand und Granulat einzubringen, so dass diese Arbeiten noch ausgeführt werden müssen. Es ist geplant in der 39. KW mit diesen Arbeiten zu beginnen und spätestens in der 40. KW abzuschließen. Während der Arbeiten ist die Nutzung eines Platzes allerdings immer gewährleistet.

Das Fußballgebäude wird im Oktober fertig gestellt. Die Nutzung ist jedoch erst nach Fertigstellung der Außenanlagen, Parkplatzanlage und der Stehstufenanlage möglich. Die Fertigstellung des Leichtathletikgebäudes war für Ende November geplant. Aufgrund der eingetretenen Veränderungen (Verzicht auf die Erstellung eines Schießstandes) kann ein definitiver Fertigstellungstermin zurzeit nicht benannt werden. Die neue Nutzung ist allerdings zwischenzeitlich geklärt worden. Im 1. OG des Leichtathletikgebäudes (Bereich des geplanten Schießstandes) wird me-sport seine neue Geschäftsstelle einrichten. Die Planung des Gastronomiebereiches wurde nur geringfügig verändert. Alle Ausbaugewerke sind inzwischen angepasst worden und die Nutzungsänderung wurde bei der Bauaufsichtsbehörde zur Genehmigung eingereicht. Mit den Rückbauarbeiten wurde in der 38. KW begonnen. Die Inbetriebnahme dieses Gebäudes könnte nach dem derzeitigen Kenntnisstand im Februar 2014 erfolgen.